



GfK Charity Scope  
Bundespressekonferenz zur  
**„Bilanz des Helfens“**

Deutscher Spendenrat e.V.  
GfK Panel Services Deutschland GmbH  
Berlin, 25. September 2007

# Agenda

- ① **Überblick Spendenmarkt**
- ② **Entwicklung der Geldspenden**
- ③ **Ausgewählte Detailanalysen**
- ④ **Zusammenfassung**

# Agenda

- ① **Überblick Spendenmarkt**
- ② Entwicklung der Geldspenden
- ③ Ausgewählte Detailanalysen
- ④ Zusammenfassung

## GfK Charity Scope – Definition

4

### Definition:



Als Spende werden erfasst die von deutschen Privatpersonen freiwillig getätigten

### **Geld-, Sach- und Zeitspenden**

an gemeinnützige Organisationen, Hilfsorganisationen und/oder Wohltätigkeitsorganisationen sowie Kirchen.

Ausgeschlossen sind Spenden an politische Parteien und/oder Organisationen sowie „gerichtlich veranlasste Spenden“.



# Charity Scope – Die Basis

5

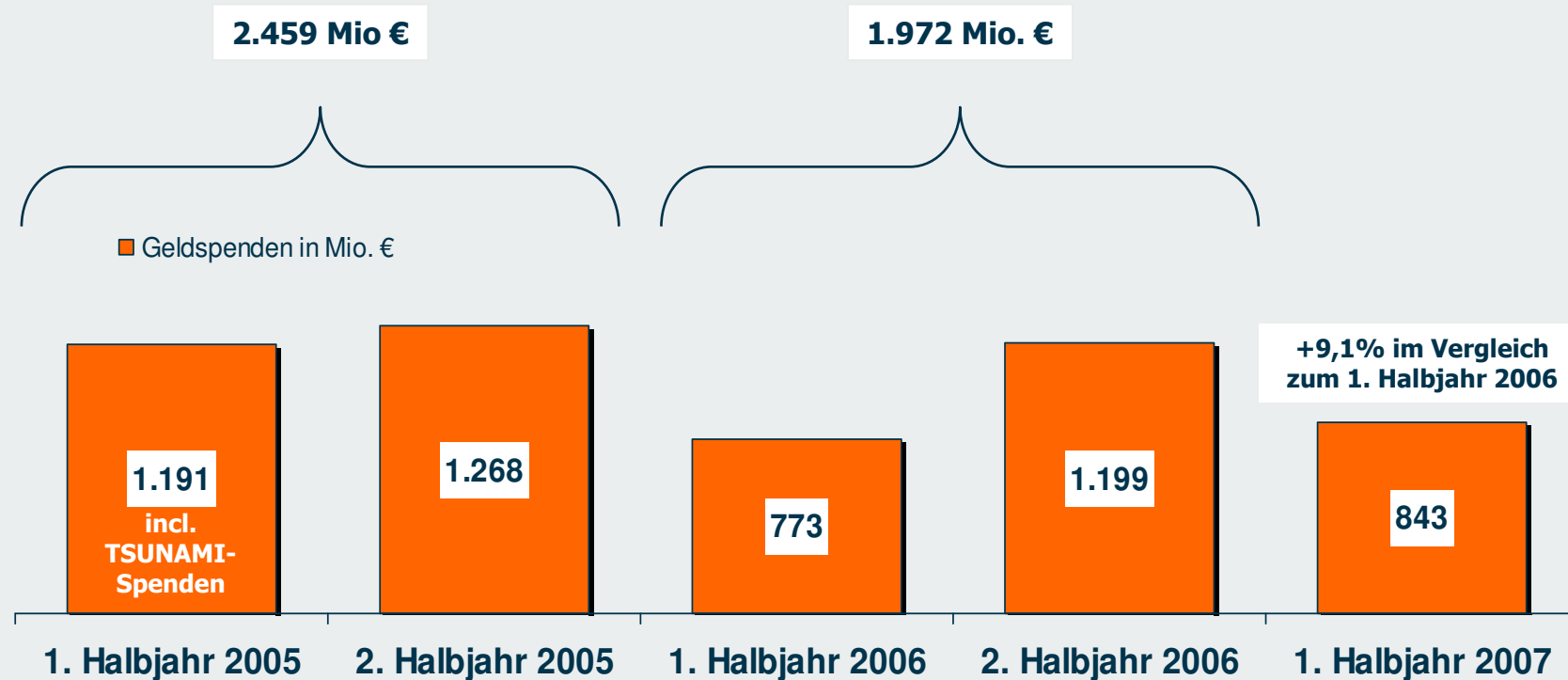
## Die Basis

- ➔ Kontinuierliche Erhebung aller Spenden von privaten, deutschen Einzelpersonen ab 10 Jahren an gemeinnützige Organisationen, Hilfsorganisationen und Kirchen

## Die Methodik

- ➔ 10.000er Individualpanel
- ➔ Schriftlich oder online
- ➔ Kontinuierlich
- ➔ Monatlich

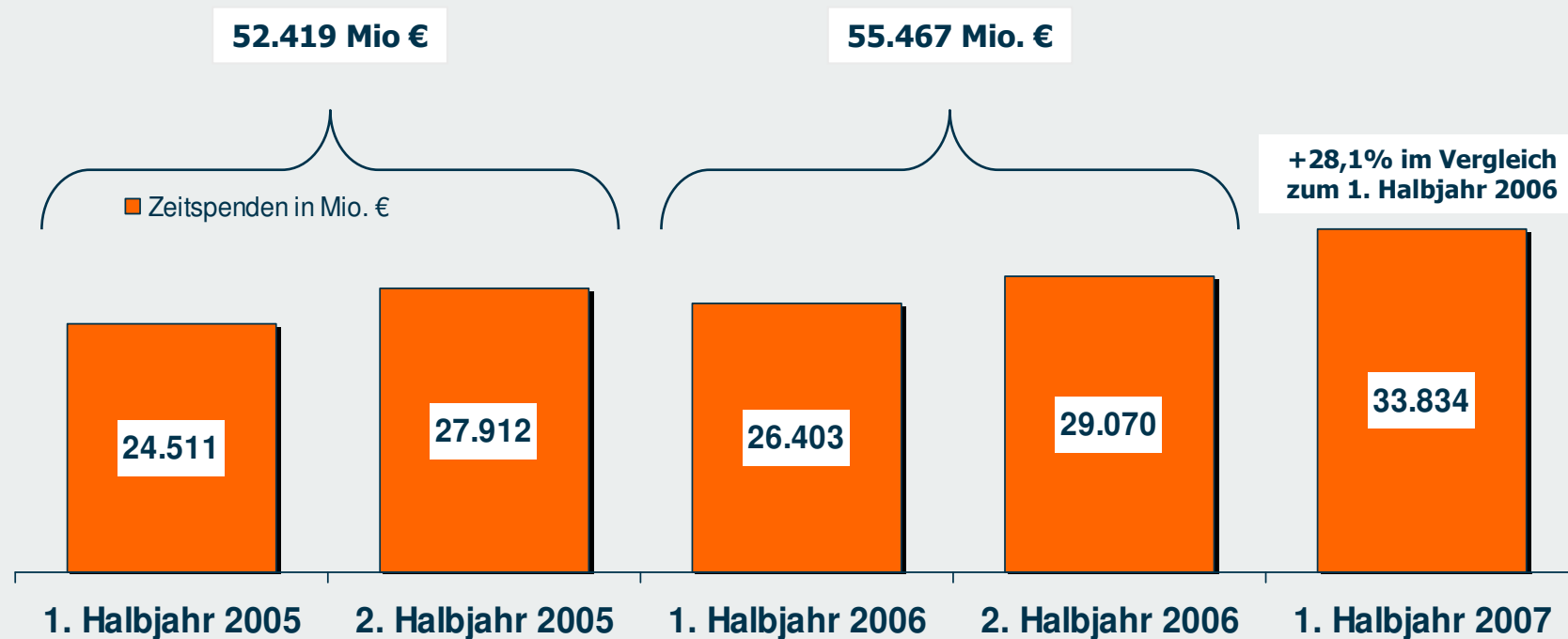
## Das Geldspendenvolumen stieg im 1. Halbjahr 2007 an



**Auch bei Nichtberücksichtigung der Tsunami-Spendengelder war der Geldspendenmarkt 2006 rückläufig und steigt 2007 wieder an!**

## Das Zeitspendenvolumen steigt an

7



**Das freiwillige oder ehrenamtliche Engagement nimmt deutlich zu!**

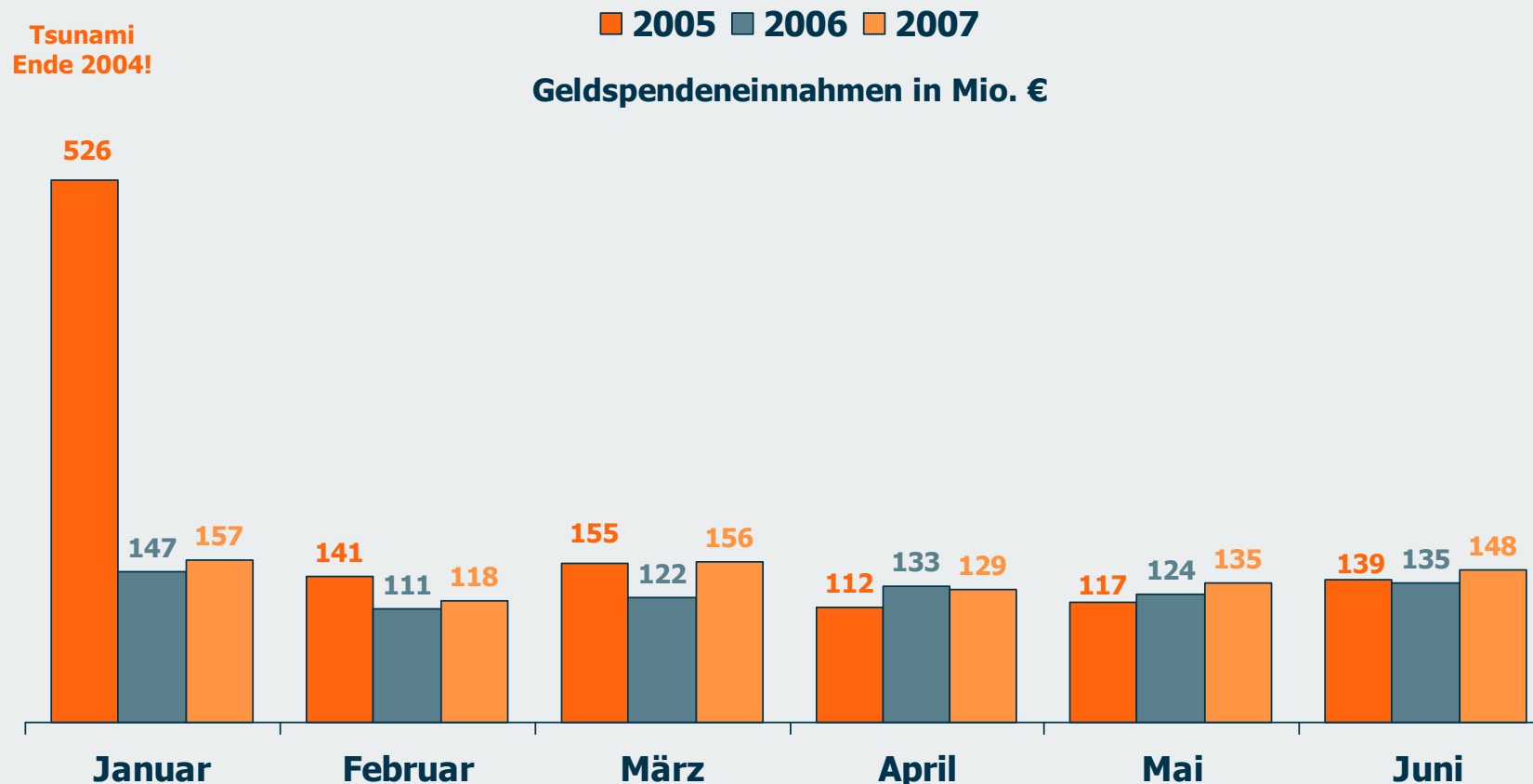
# Agenda

- ① Überblick Spendenmarkt
- ② **Entwicklung der Geldspenden**
- ③ Ausgewählte Detailanalysen
- ④ Zusammenfassung



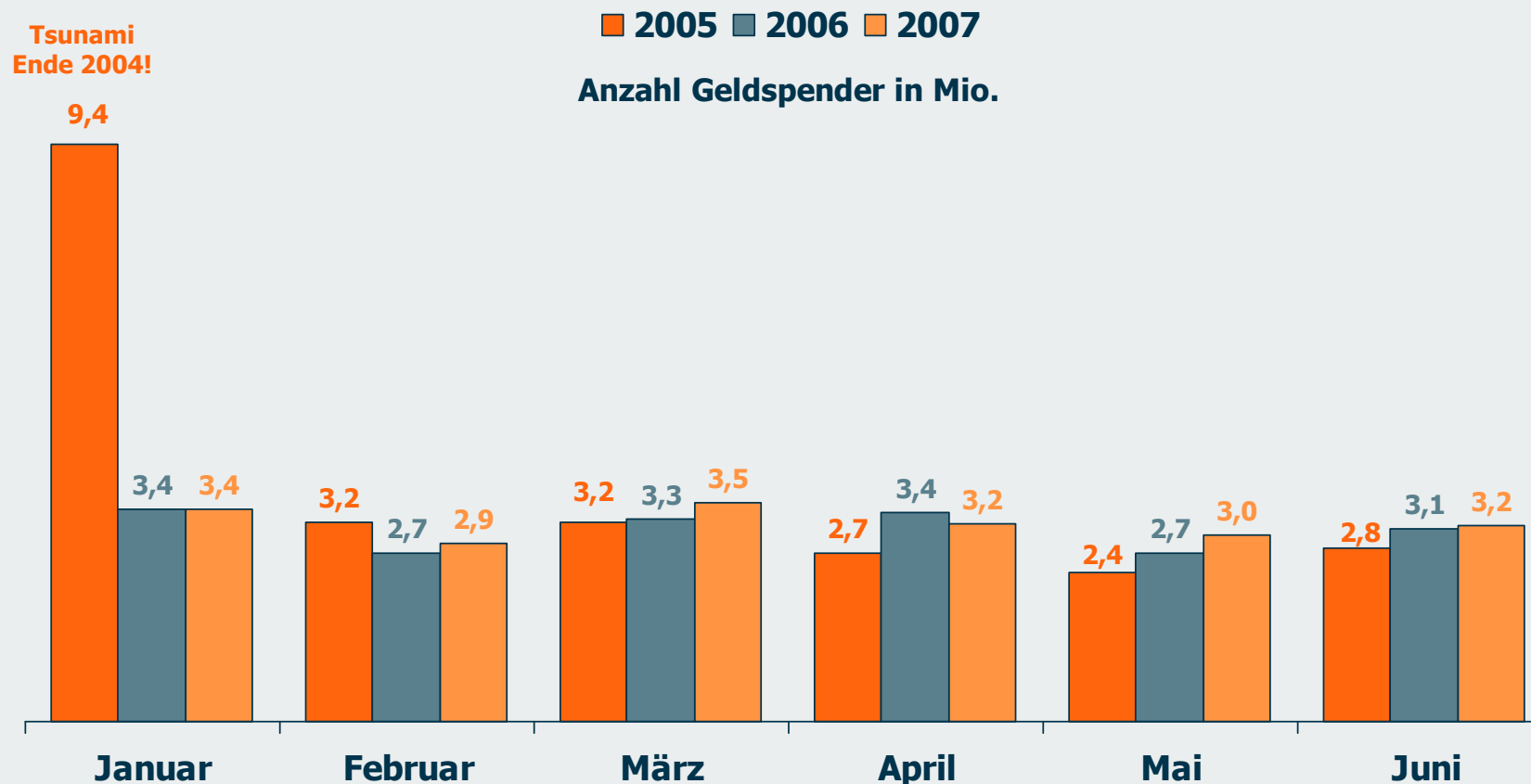
## Der Geldspendenmarkt zeigt sich erholt

9



## Mehr Spender seit März 2006

10



# Agenda

- ① Überblick Spendenmarkt
- ② Entwicklung der Geldspenden
- ③ **Ausgewählte Detailanalysen**
- ④ Zusammenfassung

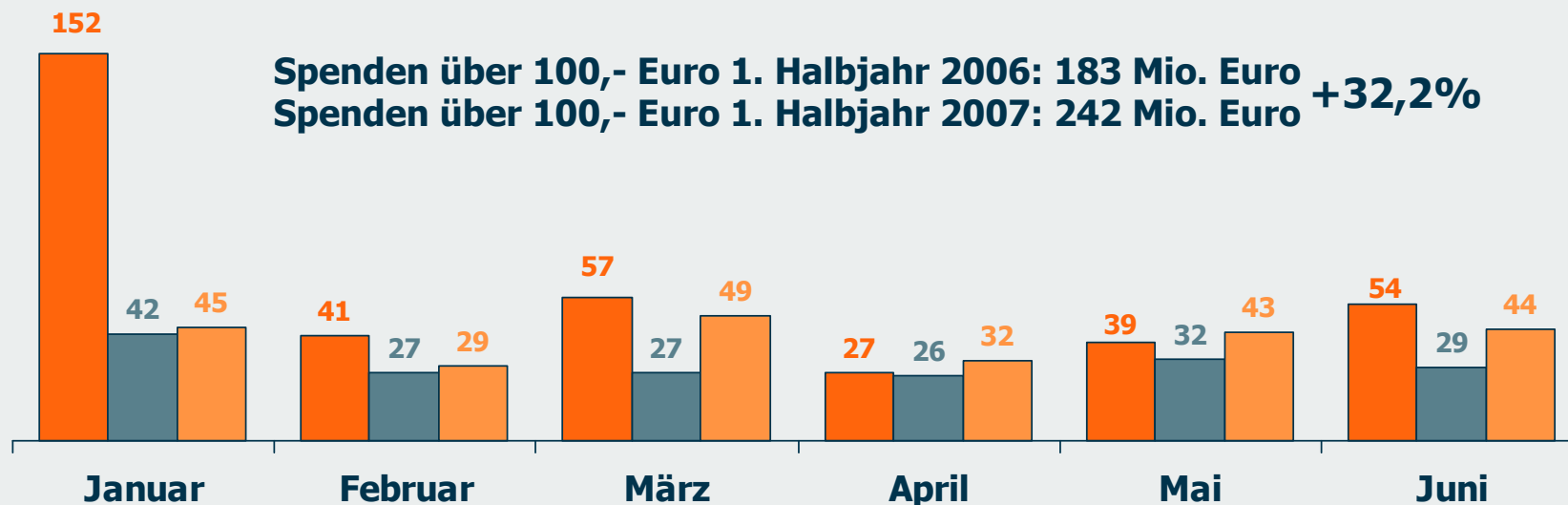
# Mehr Einnahmen aus hohen Spenden in 2007

12

■ 2005 ■ 2006 ■ 2007

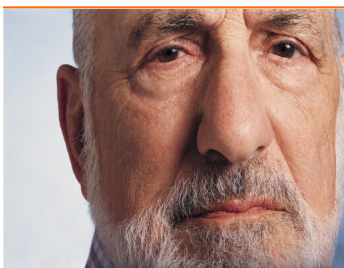
Geldspendeneinnahmen durch Spenden über 100,- Euro in Mio. €

Tsunami  
Ende 2004!

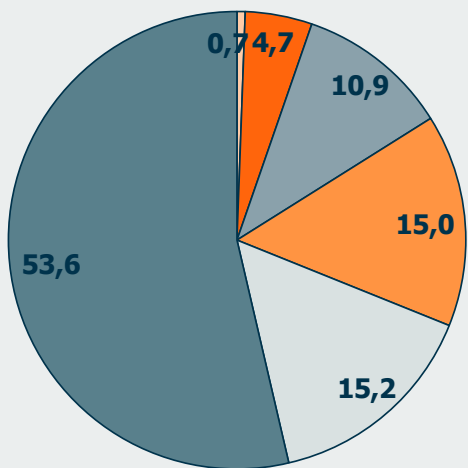


Spenden über 100,- Euro 1. Halbjahr 2006: 183 Mio. Euro  
Spenden über 100,- Euro 1. Halbjahr 2007: 242 Mio. Euro **+32,2%**

# Die ältere Bevölkerung spendet wieder mehr



**Geldspenden nach Altersklassen 2007 in %**



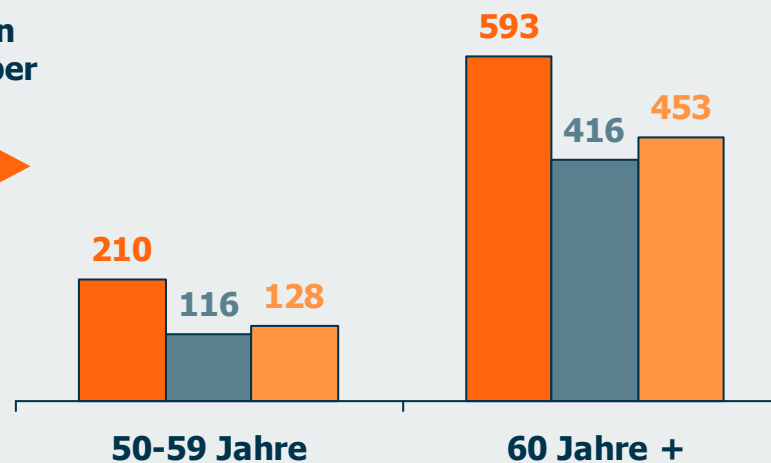
bis 19 Jahre
  20-29 Jahre
  30-39 Jahre  
 40-49 Jahre
  50-59 Jahre
  60 Jahre +

**Fast 70% der Spenden kamen 2007 von den über 50-jährigen!**



**Geldspenden in Mio. € nach Altersklassen**

1. Halbjahr 2005  
 1. Halbjahr 2006  
 1. Halbjahr 2007



**Allein die über 50-jährigen haben im Vergleich zum Vorjahr fast 50 Mio. Euro mehr gespendet!**

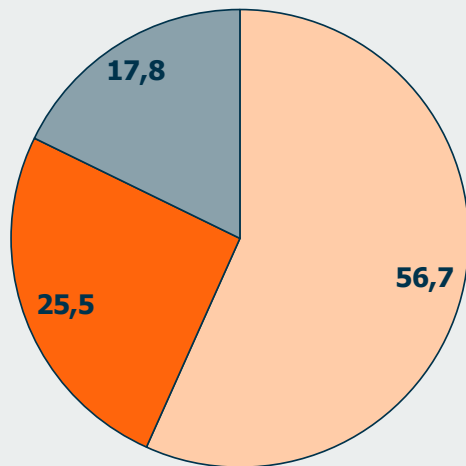


# Sozial engagierte spenden 2007 wieder mehr

14



Geldspenden nach ehrenamtlicher Tätigkeit 2007 in %



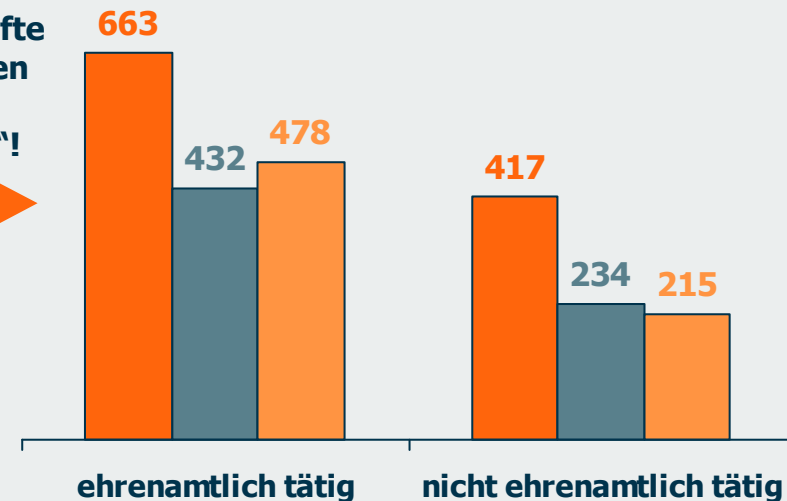
■ ehrenamtlich tätig 
 ■ nicht ehrenamtlich tätig 
 ■ keine Angabe

Mehr als die Hälfte der Geldspenden kommt von „Zeitspendern“!



Geldspenden in € nach ehrenamtlicher Tätigkeit

■ 1. Halbjahr 2005  
■ 1. Halbjahr 2006  
■ 1. Halbjahr 2007

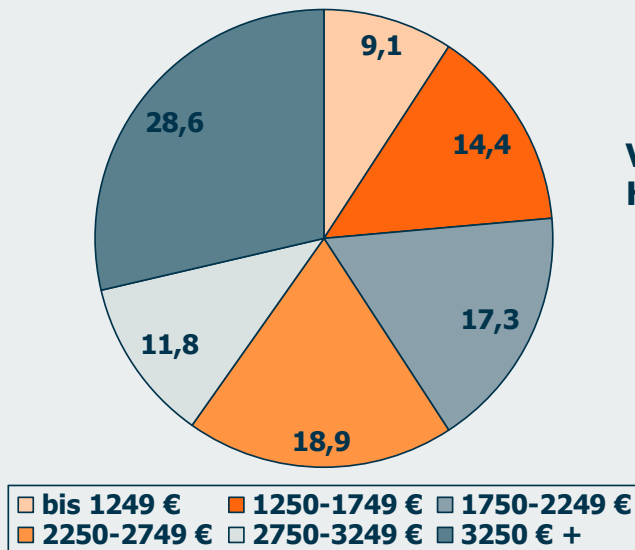


# Konstantes Volumen der Haushalte mit hohen Einkommen

15



Geldspenden nach Haushaltsnettoeinkommen 2007 in %

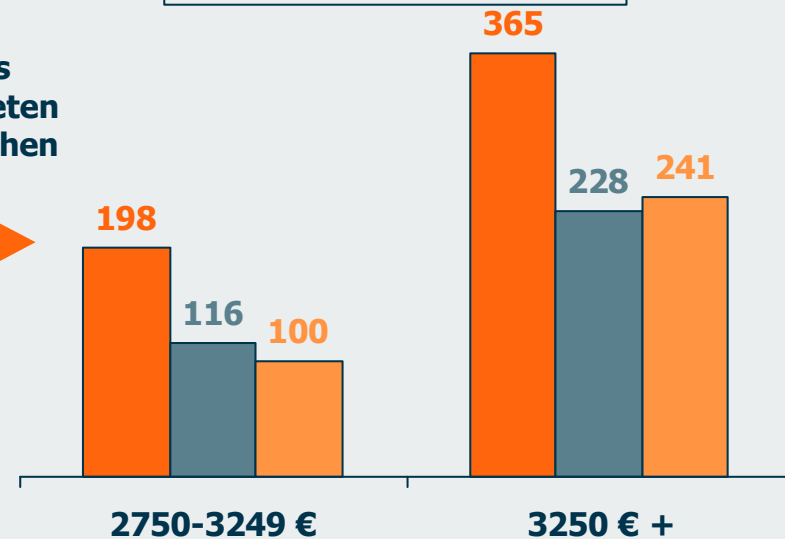


Rund 40% des Volumens spendeten Haushalte mit hohen Einkommen!



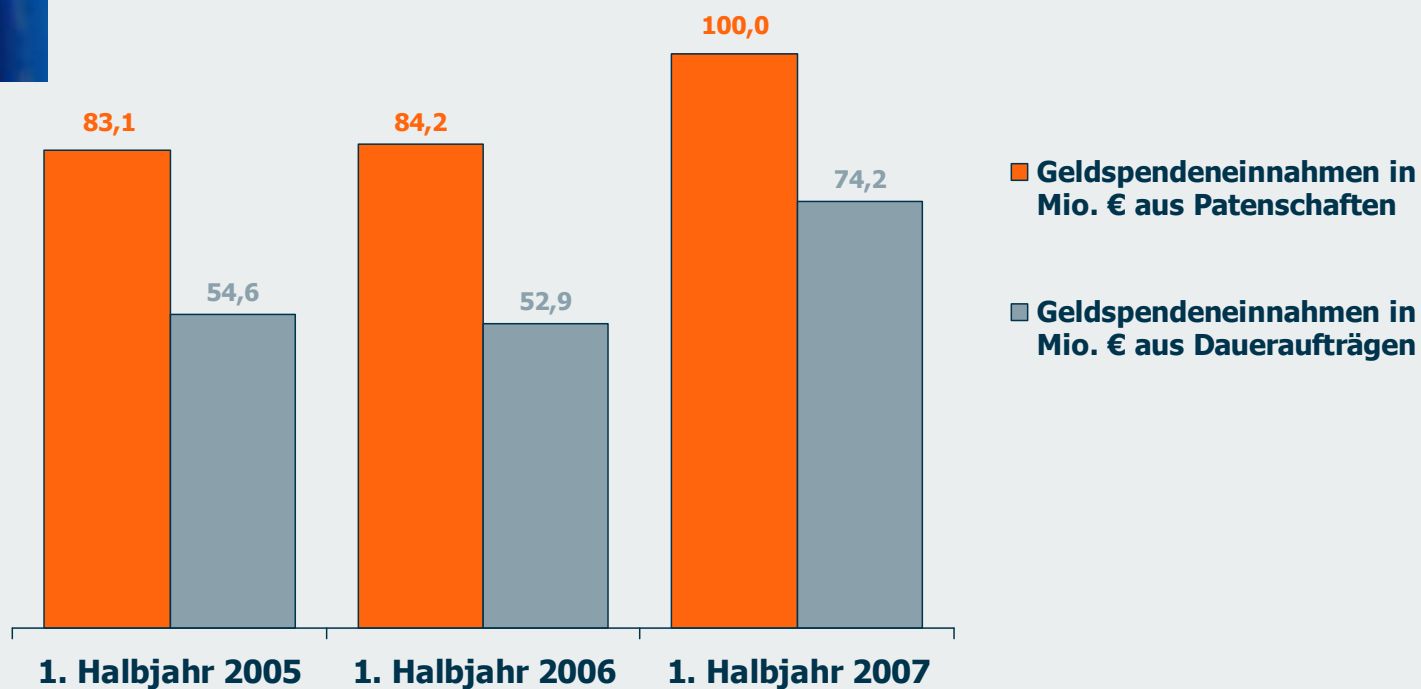
Geldspenden in Mio. € nach Haushaltsnettoeinkommen

■ 1. Halbjahr 2005  
■ 1. Halbjahr 2006  
■ 1. Halbjahr 2007



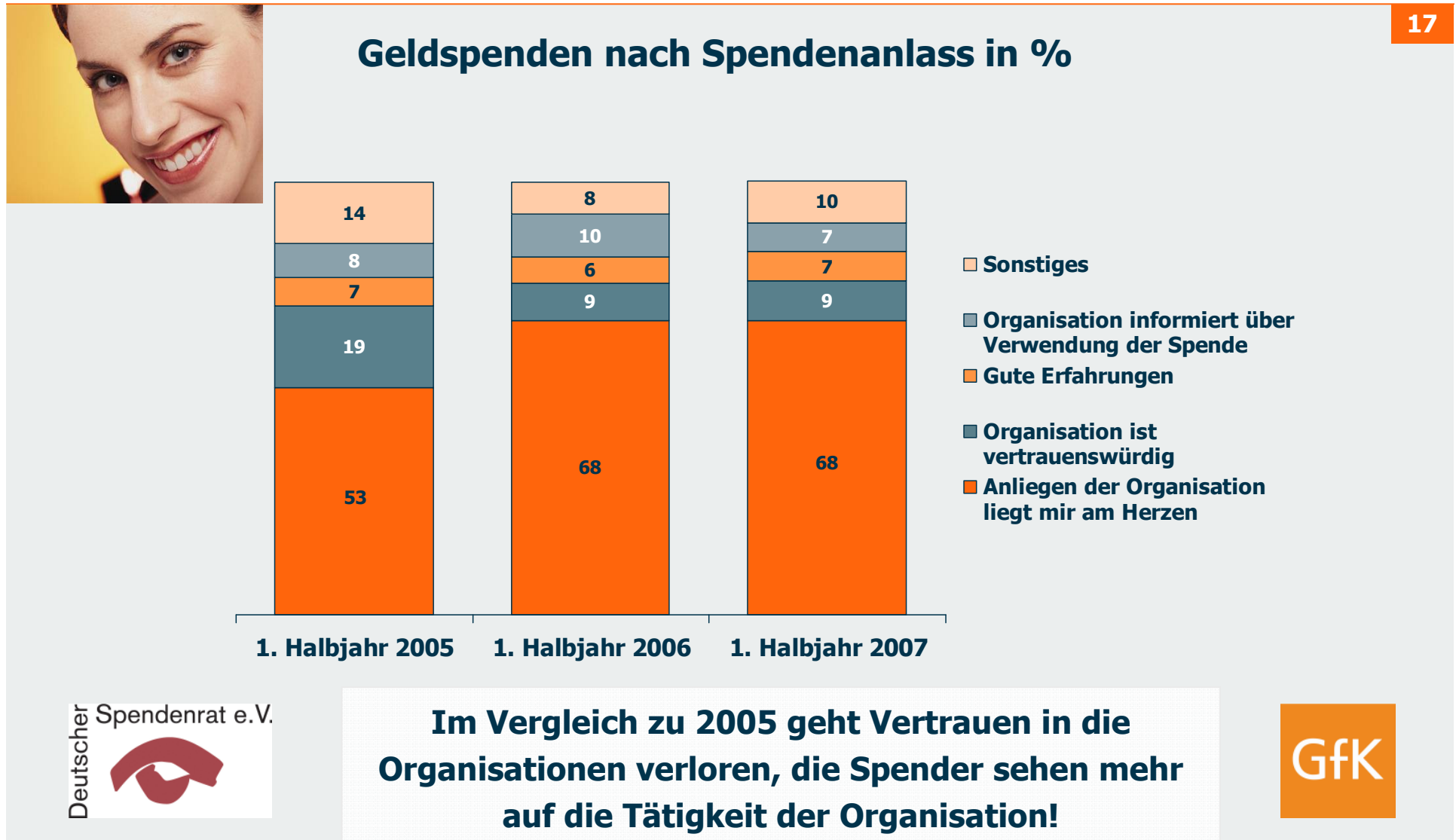
## Mehr Einnahmen aus Patenschaften

16





# Spender konzentrieren sich auf die Arbeit der Organisationen



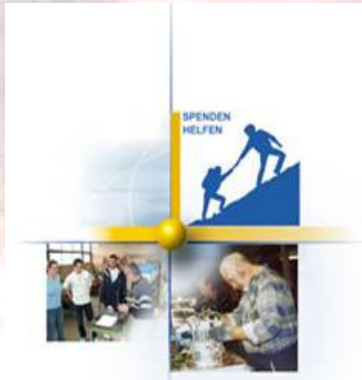
# Agenda

- ① Überblick Spendenmarkt
- ② Entwicklung der Geldspenden
- ③ Ausgewählte Detailanalysen
- ④ **Zusammenfassung**

## Zusammenfassung

19

- **Geldspenden sprudeln 2007 wieder kräftiger: Das Spendenaufkommen des 1. Halbjahres 2006 in Höhe von 773 Mio € erhöhte sich im 1. Halbjahr 2007 um 70 Mio € auf 843 Mio €.**
- **Vor allem ältere Menschen sowie sozial und ehrenamtlich engagierte Mitbürger sorgen für eine Belebung des Spendenmarktes: fast 70 % der Geldspenden kamen im 1. Halbjahr 2007 von den über 50-jährigen, rund 57 % der Geldspenden werden von ehrenamtlich tätigen erbracht.**
- **Mehr Einnahmen aus Patenschaften: die Geldspenden aus Patenschaften stiegen im 1. Halbjahr 2007 im Vergleich zu 2006 um 15,8 %.**
- **Eher zurückhaltend spendeten zu Beginn des Jahres 2007 Menschen mit hohem Einkommen und ohne ehrenamtliches Engagement.**
- **Spender vertrauen bekannten Organisationen, die mit ihrer Arbeit Ziele verfolgen, die dem Spender wichtig sind.**



## Ihre Ansprechpartner

### **Daniela Felser**

Deutscher Spendenrat e.V.  
Knesebeckstraße 1  
10623 Berlin

**Tel.: 030 – 30 83 14 92**  
**[felser@spendenrat.de](mailto:felser@spendenrat.de)**

### **Erik Lämmerzahl**

GfK Panel Services Deutschland GmbH  
Nordwestring 101  
90319 Nürnberg

**Tel.: 0911 – 395 4157**  
**[erik.laemmerzahl@gfk.com](mailto:erik.laemmerzahl@gfk.com)**